

INHALTSVERZEICHNIS

Bernd Spillner 1. Vorsitzender der GAL Sprachpolitik – Sprachenpolitik – Sprache der Politik _____	15
PLENARVORTRÄGE	
Hans Maier Sprache und Politik: Beobachtungen und Erfahrungen _____	17
Albert Valdman Language planning in diglossic situations: two case studies _____	22
GROSSBEREICH I: SPRACHKONTAKT UND SPRACHPLANUNG	
Leitung: Hans P. Nelde/Hans Goebel	
Harald Haarmann Wie kann man das Sprachprestige in eine Theorie der Sprachplanung einbetten? _____	41
Leopold Auburger "Erfolg" als regulative Idee in der Sprachenpolitik _____	44
Ulrich Ammon Vorüberlegungen zur Analyse von Sprachverbreitungspolitik (SVP) am Beispiel der Bundesrepublik Deutschland (BRD) _____	48
Hartmut Kleineidam Sprachverbreitungspolitik in Frankreich _____	51
Dieter Kattenbusch Probleme der Sprachplanung im Dolomitenladinischen _____	55
Otto Back Sprachplanung in der Donaumonarchie _____	57
Bernhard Weisgerber Politische Modelle für das Zusammenleben verschiedensprachiger Volksgruppen (Nationalitäten, Minderheiten) in europäischen Staaten _____	60

Gero Fischer Deutsch und Tschechisch – Kontakt und Konflikt in Wien um die Jahrhundertwende _____	64
Harald Fröhlich Dreisprachiges Luxemburg – Sprachkontakt ohne Sprachkonflikt? _____	66
Gottfried Kolde Bildliche Darstellungen von Sprachkontakt. Einige methodologische Überlegungen an Schweizer Beispielen _____	69
GROSSBEREICH II: SPRACHE UND BILDUNGSPOLITIK	
Leitung: Herbert Christ	
Herbert Christ Sprache und Bildungspolitik _____	77
Herbert Christ Zum Verhältnis von Bildungspolitik, Schulsprachenpolitik und Sprachenpolitik _____	80
Johann Biedermann Russisch als Weltsprache _____	86
Karlfried Knapp Interkulturelle Kommunikationsfähigkeit als Bildungsbedarf für Europa _____	89
GROSSBEREICH III: SPRACHE UND VERWALTUNG	
Leitung: Konrad Ehlich/Ulrich Püschel	
Konrad Ehlich/Ulrich Püschel Sprache und Verwaltung _____	95
Elmar Bartsch Verhandlungsstile zwischen Institutionen-Vertretern _____	96
Marlis Hellinger Über die Durchsetzung der sprachlichen Gleichbehandlung von Frauen und Männern auf der Verwaltungsebene _____	102

GROSSBEREICH IV: POLITISCHER SPRACHGEBRAUCH

Leitung: Rudolf Emons/Klaus Mattheier

Hans-Werner Eroms

Zur Entwicklung der politischen Sprache in der Bundesrepublik Deutschland _____

109

Fritz Hermanns

"Umwelt" als deontischer Begriff: Abriß einer Skizze der Geschichte der Karriere eines für uns heute (1988) aus gutem Grund nicht ganz unwichtigen Wortes _____

112

Hans-Gerd Schumann

Politikwissenschaftliche Semantik- und Rhetorikforschung _____

114

Peter Schmalz

Politischer Sprachgebrauch aus journalistischer Sicht _____

117

SEKTION: TECHNOLOGIE UND MEDIENVERBUND

Leitung: Udo O.H. Jung/Werner Wolf

Lienhard Legenhausen/Dieter Wolff

Datenerhebung in der Zweitsprachenerwerbsforschung: Der Computer als Hilfsmittel _____

119

Karin Krüger-Thielmann

Möglichkeiten der intelligenten Fehlerkorrektur im computergestützten Sprachunterricht _____

120

Leslie Siegrist

Authoring Systems as Time Savers _____

125

Karl-Heinz Thume

Möglichkeiten des Computereinsatzes beim Spracherwerb _____

127

Karl Weiland

8 Autorenprogramme in 6 Sprachversionen für den Fremdsprachenunterricht: Das CALL-Projekt von WIDA/Eurocentres _____

128

Gerhard Bechtold

"Zwei Jasmin-Tee für zwei Männer". Zum Einsatz von Spielfilmen im DaF-Unterricht _____

129

SEKTION: ÜBERSETZUNGSWISSENSCHAFT

Leitung: Frank G. Königs

- Wolfram Wilss**
Kognitive Aspekte des Übersetzungsprozesses 135
- Christiane Nord**
Funktionsgerechtigkeit und Loyalität – Überlegungen zum Übersetzungsproblem "Titel und Überschriften" 138
- Gisela Thiel**
Analyse von Fehlern in Übersetzungen. Gesichtspunkte der Systematisierung und didaktischen Auswertung 139
- Zydrón Janusz**
Sprachliche Redundanz – Formen, Funktionen, Anwendungsgebiete 141

SEKTION: SPRACHDIDAKTIK

Leitung: Heinrich Schlemmer/Harald Preuß

- Felicitas Tesch**
EDV in der angewandten Linguistik: Einige exemplarische Auswertungsergebnisse der Indefinitpronomina 'some' und 'any' 143
- Gertrud Pannek**
Relativsätze als Gegenstand einer rechnergestützten Analyse von authentischen Sprachcorpora und Lehrwerken des Englischunterrichts 145
- Livia Burkhardt/Reinhard Müller/Karlheinz Schießmann**
Ermittlung lexikalischer Textmerkmale mit Hilfe des Computerprogramms CELSIT-Französisch 147
- Doris Gottlieb/Gudrun Scheibner-Herzig**
Analyse schriftlicher Englischleistungen bei fünfzehnjährigen Realschülern 148
- Heike Hülzer-Vogt**
Probleme mit "gelungener" Metaphernkommunikation 150
- Rupprecht S. Baur/Gregor Meder**
Zur Interdependenz von Muttersprache und Zweitsprache bei ausländischen Schülern 151

SEKTION: LINGUISTIK

Leitung: Günter Radden/Harold Fish

Stanisław Prędoła
Zur zweisprachigen Parömiographie und Phraseographie _____ 157

Eberhard Klein
Explizierung der Syntax, Semantik und Pragmatik von Verbstrukturen in
einsprachigen Wörterbüchern des Englischen. Eine vergleichende Analyse 159

Bernd Kortmann
Kontrollprobleme in Freien Adjunkten _____ 160

Roger Böhm
"The metaphor went unnoticed": 'go' as a durative verb _____ 162

Ilse Karius
Reaching beyond 'Space': an exercise in Cognitive Lexical Semantics ____ 165

Rainer Schulze
Getting round to '(a)round': Zur Beschreibung und Analyse eines räumli-
chen Prädikats _____ 166

Olaf Jäkel
"Der handgreifliche Intellekt": Zur Metaphorik geistiger Tätigkeiten ____ 168

Gisa Rauh
Semantische Verbklassen und Begriffsschemata _____ 170

SEKTION: SOZIOLINGUISTIK

Leitung: Matthias Hartig/Klaus Mattheier

Hans-Martin Dederding/Bernd Deinzer/Andrea Muth/Gudrun Wirth
Grüßen in Franken. Vorüberlegungen zu einer empirischen Untersuchung
von Grußkompetenz _____ 173

Ulrike H. Meinhof
Neue Medien im Fremdsprachenunterricht _____ 174

Karl Sornig
Polit-Pannen, i.e. sprachliches Mißgeschick in persuasiven Manövern ____ 176

Jan Wirrer		
Dialekt und Standardsprache im Nationalsozialismus – am Beispiel der niederdeutschen Mundarten _____		178
Michael Hanke/Jens Loenhoff		
Die "Kieler Affäre" – ein Fall praktischer Semiotik _____		179
Cornelia Sittel		
Das Schlagwort in der politischen Sprache. Allgemeine Charakteristika und Versuch einer funktionsbezogenen Typologie _____		181
Patrick Brauns		
"Modernisation" als Schlüsselwort der sozialistischen Partei und Regierung Frankreichs 1983-86 _____		183
SEKTION: BESCHREIBUNG DER GEGENWARTSSPRACHEN.		
SCHWERPUNKT: LEXIKOGRAPHIE		
Leitung: Rudolf Emons/Manfred Sprissler		
Ulrike Haß		
Zur Auswahl der Beispielbelege im einsprachigen Wörterbuch _____		187
Sabine Plum:		
Gefühlswörter im Wörterbuch. Überlegungen zur lexikographischen Bedeutungsbeschreibung des emotionalen Wortschatzes _____		189
Elise von Randow		
Einige Probleme der (englischen) Valenzlexikographie _____		192
Werner Wolski		
Phraseme im allgemeinen einsprachigen Wörterbuch _____		194
SEKTION: SPRACHKONTAKT/SPRACHTESTS.		
KONTAKTLINGUISTIK UND MEHRSPRACHIGKEIT		
Leitung: Peter H. Nelde		
Franz Rottland		
Formen sprachlicher Dominanz in interethnischen Beziehungen. Drei Beispiele aus Afrika _____		197
Anthony Rowley		
Sprachinseln als Sprachminderheiten _____		202

Josef Schmied Nationale Entwicklungsstrategie und Sprachpolitik in "anglophonen" Staaten Afrikas _____	205
Sonja Vandermeeren Die Adoption einer Standardsprache _____	208
SEKTION: KONTRASTIVE LINGUISTIK UND FEHLERANALYSE	
Leitung: Claus Gnutzmann/Dieter Cherubim	
Claus Gnutzmann/Hermann Oldenburg Kontrastive Textlinguistik und Fachsprachenanalyse. Theoretische Überlegungen und erste Untersuchungsergebnisse _____	211
SEKTION: PHONETIK	
Leitung: Walter F. Sendlmeier/Jens-Peter Köster	
Georg Heike Artikulation sichtbar gemacht _____	215
Walter F. Sendlmeier Optimierung der Diskrimination von intervokalischen Plosiven _____	218
Werner Faßmann/Hede Helfrich Wahrnehmung von Asynchronizität bei Klangmustern – Implikationen für die lautliche Sprachwahrnehmung _____	221
Reinhold Greisbach Computerunterstützte Transkription in der Praxis _____	223
L.M.H. Adriaens Zur Stilisierung deutscher Intonation _____	225
Bernd Möbius/Matthias Pätzold/Wolfgang Hess Satzakzent und Wortakzent als Komponenten eines quantitativen Modells der deutschen Satzintonation _____	226
Hans Grassegger/Anneliese Grassegger Stimmhaftigkeitsperzeption bei Plosiven in Abhängigkeit von der vokalischen Umgebung _____	228

SEKTION: PATHOLINGUISTIK UND SPRACHTHERAPIE

Leitung: Volkbert M. Roth/Günther Peuser

Gerhard Blanken

Sprachautomatismen aus kognitiv-neurolinguistischer Sicht _____ 231

Hanspeter Gadler

Zum Verständnis von komplexen Sätzen bei Broca- und Wernicke-Aphati-
kern _____ 234**SEKTION: STILFORSCHUNG UND RHETORIK.****RAHMENTHEMA: ARGUMENTATION**

Leitung: Barbara Sandig/Ulrich Püschel

Ulrich Püschel/Barbara Sandig

Stile politischer Berichterstattung in der Presse _____ 237

SEKTION: MASCHINELLE SPRACHVERARBEITUNG

Leitung: Ulrich Schmitz

Wilhelm Grießhaber

Erfassung und Analyse gesprochener Sprache mit dem Personalcomputer _ 239

Rüdiger Schütz

Zur Didaktik der "Künstlichen Intelligenz" _____ 240

Ulrich Schmitz

Computerunterstützte philologische Hermeneutik ganzer Texte _____ 242

Alfred Hoppe

Die semantische Syntax. Analyseziel, Textinhaltsanalyse und Weiterverar-
beitung _____ 244**SEKTION: SPRECHERZIEHUNG**

Leitung: Renate Bielefeld/Carl Ludwig Naumann

Renate Bielefeld/Carl Ludwig Naumann

Bericht zur Sektion Sprecherziehung _____ 247

SEKTION: PSYCHOLINGUISTIK

Leitung: Hartmut Burmeister/Gerd Antos

Günter Nold/Peter Dines

Faktoren des Lernerfolgs im Fremdsprachenunterricht _____ 251

Barbara Sadownik/Thomas Vogel Natürliche Erwerbsprozesse im Fremdsprachenunterricht: Der Erwerb der deutschen Negation durch polnische Schüler _____	254
Elzbieta Zawadzka Fremdsprachendidaktische Relevanz einiger Annahmen über die Sprach- generierung _____	256
Philip A. Luelsdorff From Print to Sound _____	257
Georg Friedrich/Eberhard Hildenbrandt Sprache im Rahmen von Bewegungsprozessen unter Berücksichtigung fehlender visueller Kontrolle bei Sehgeschädigten _____	259
Hans Bickes Sprache als Grundlage des Kognizierens _____	260
Thomas Brock Psycholinguistik des Wortspiels _____	262
WORKSHOP DES AKDAF (ARBEITSKREIS 'DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE' BEIM DEUTSCHEN AKADEMISCHEN AUS- TAUSCHDIENST): POLITIK UND LANDESKUNDE IM BEREICH DEUTSCH ALS FREMDSPRACHE Leitung: Walter Schleyer/Wolfgang Hornung	
Manfred Schmitz Marx und Mörrike: Kein Konzept für die "Landeskunde" _____	265
WORKSHOP DES GOETHE-INSTITUTES: WERBUNG UND ANZEI- GEN IM FREMDSPRACHENUNTERRICHT Leitung: Jürgen Schweckendiek	
Jürgen Schweckendiek Werbung und Anzeigen im Fremdsprachenunterricht. Workshop des Goethe-Institutes _____	267
WORKSHOP: INTERKULTURELLES LERNEN Leitung: Viktor A. Borowsky/Wolfgang Bufe	
Viktor A. Borowsky/Wolfgang Bufe Interkulturelles Lernen _____	269

**WORKSHOP: COMPUTERUNTERSTÜTZTE SPRACHTHERAPIE:
AUF DEM WEGE ZUR COMPUTERUNTERSTÜTZTEN SPRACH-
THERAPIE? PRO UND CONTRA**

Leitung: Volkbert M. Roth

Volkbert M. Roth/Friedemann Pulvermüller

**Sprach-Training für Aphasiker mit Computer-Hilfe. Eine Wegbeschrei-
bung verstehen: Feuerwehr-CS** _____

273

**WORKSHOP: PUBLIZISTIK UND JOURNALISTIK:
MEDIENSPRACHE, MEINUNGSDRUCK UND JOURNALISTEN-
AUSBILDUNG**

Leitung: Milutin Michael Nickl

Milutin Michael Nickl

Mediensprache, Meinungsdruck und Journalistenausbildung _____

279

Stichwortregister _____

283